

Medienmitteilung

Straumann erzielt im ersten Quartal 2006 einen Umsatz von CHF 159 Millionen

- *Umsatzwachstum von 23% in lokalen Währungen, getragen von solider Entwicklung in Europa und verstärkt durch vorgezogene Bestellungen in Asien/Pazifik*
- *„SLActive“ in Nordamerika lanciert und in Europa gut aufgenommen*
- *Konzern hält an Ganzjahresausblick fest*

(in Mio. CHF)	Q1 2006	Q1 2005
Konzernumsatz	158.9	125.6
Wachstum in %	26.5	16.4
Wachstum in Lokalwährungen in %	22.5	18.9

Basel, 26. April 2006: Straumann, ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des implantatgestützten Zahnersatzes und der oralen Geweberegeneration, meldete heute für das erste Quartal 2006 einen Umsatz von CHF 159 Millionen. Dies entspricht einer Steigerung um beinahe 23% in lokalen Währungen. Das organische Wachstum trug 21 Prozentpunkte zum Umsatzwachstum bei, während weniger als 2 Prozentpunkte gemeinsam auf die Akquisition des dänischen Vertriebsunternehmens sowie die Übernahme des Vertriebs in Mexiko und Australien zurückzuführen waren. Die Stärkung des US-Dollars und des Euro gegenüber dem Schweizer Franken trug weitere 4 Prozentpunkte zum Umsatzanstieg bei. In Schweizer Franken belief sich das Umsatzwachstum somit auf 27%.

Europa

In Europa wurde ein Umsatz von CHF 100 Millionen erzielt, was einem Zuwachs von 25% (26% in CHF) gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres entspricht. Der erste Quartalsumsatz des Vorjahres war vor allem durch den Aufschub von Behandlungen in Deutschland infolge der Einführung von Teilerstattungen gedämpft worden. Im ersten Quartal 2006 stieg der Umsatz in Deutschland um mehr als 20%, was zum Teil die niedrige Vergleichsbasis widerspiegelt. Mehr als ein Drittel des Umsatzes, den Straumann in Europa erwirtschaftet, wird im deutschen Markt erzielt. Die Verkäufe in Schweden erholten sich ebenfalls deutlich gegenüber dem niedrigen Niveau im ersten Quartal des Vorjahres.

Nordamerika

In Nordamerika legte der Umsatz um 15% (Lokalwährungen) auf CHF 37 Millionen zu. Das entspricht einem Zuwachs von 28% in Schweizer Franken, was mit dem positiven Währungseffekt zusammenhängt. Die Rekrutierung eines neuen Leiters für die Region Nordamerika kommt gut voran; die entsprechende Ernennung wird zur Jahresmitte erwartet. Bis dahin hat Marianne Bürgi, Mitglied der Geschäftsleitung der Gruppe, die Aufsicht über das Nordamerikageschäft von Straumann interimistisch inne.

Asien/Pazifik und „Übrige Welt“

In der Region Asien/Pazifik steigerte Straumann den Umsatz um 35% auf CHF 19 Millionen. Dieser Anstieg wurde durch die weiterhin vorgezogenen Bestellungen vor den für das Frühjahr angekündigten Preiserhöhungen verstärkt. In den übrigen Ländern lagen die Umsätze auf dem Niveau des ersten Quartals des Vorjahres.

Einführung von SLActive in Nordamerika

Der Jahreskongress der Association for Osseointegration (AO) in Seattle, USA, im März bot eine ausgezeichnete Plattform für die Lancierung der Implantat-oberflächentechnologie der dritten Generation von Straumann, SLActive, im nordamerikanischen Markt. Die neue Oberfläche wurde seit ihrer Ersteinführung in Europa gut aufgenommen und ist heute für eine breite Auswahl an Straumann Implantaten erhältlich.

Forschungs-Update

SLActive

Es wurden mehr als 14 Studien¹ zu SLActive initiiert, die sich insbesondere auf die frühen Einheilungsprozesse konzentrieren. Sie ergänzen die bereits bestehenden wissenschaftlichen Daten zu SLA, die diese neue Oberfläche unterstützen.

Die wissenschaftliche Entwicklung und die konkreten klinischen Vorteile von SLActive wurden auch am AO-Kongress besprochen. Die neue Oberfläche zeichnet sich durch ausgezeichnete klinische Ergebnisse und eine hervorragende Vorhersehbarkeit aus. Beispielsweise wurden in der 2004 begonnenen klinischen Multicenter-Studie an 19 Zentren weltweit mehr als 400 SLActive-Implantate gesetzt, mit einer Überlebensrate von 98%. Das ist bemerkenswert angesichts der ausserordentlich anspruchsvollen Behandlungsprotokolle, die ein sofortiges Belasten (immediate Loading/Function: 211 Implantate) oder eine frühe Belastung (early loading: 190 Implantate) beinhalten.

Zusätzlich zu den in „peer reviewed“-Fachpublikationen veröffentlichten wissenschaftlichen Nachweisen zu SLActive läuft das Annahmeverfahren der Veröffentlichung der Ergebnisse einer massgeblichen präklinischen Studie in einer führenden „peer reviewed“-Fachzeitschrift.² Die Ergebnisse zeigen, dass die Osseointegration mit der SLActive-Oberfläche bis zu doppelt so schnell erfolgte wie mit dem derzeitigen Goldstandard, der SLA-Oberfläche.

Straumann Emdogain

Im Februar publizierte eine andere „peer reviewed“-Fachzeitschrift die Fünfjahres-ergebnisse aus einer Langzeitstudie, in welcher 82 Patienten mit Emdogain behandelt wurden. Das anwendungsfreundliche Gel trägt zur Wiederherstellung des Parodontal-gewebes und Knochens bei. Die Studie ergab statistisch signifikante Zunahmen der

¹ SLActive Scientific Studies – an overview *STARGET Focus* April 2006.

² Schwarz F., Herten M., Sager M., et al.: Histological and immunohistochemical analysis of early osseous integration at chemically modified and conventional SLA titanium implants. Preliminary results of a pilot study in dogs. *Clinical Oral Implants Research* (eingereicht).

Zahnverankerung nach einem Jahr ($p < 0.001$), die sich fünf Jahre nach der Behandlung ($p < 0.01$) noch weiter verbesserte. Das bestätigt die langfristige Wirksamkeit einer regenerativen parodontalen Chirurgie mit Emdogain.³

Pipeline-Projekte

Das neuartige, vollsynthetische Knochenersatzmaterial Straumann Bone Ceramic wurde seit seiner Einführung in Nordamerika im vergangenen September dort gut aufgenommen. Dies ist der Tatsache zu verdanken, dass es ein Maximum an Raum für die Neubildung von vitalem Knochen bietet und sich durch hervorragende Handhabung auszeichnet. Mit der Produkteinführung in Europa wurde im ersten Quartal begonnen.

In Europa laufen die Vorbereitungen zur Markteinführung eines weiteren neuen Produkts, „Straumann Emdogain PLUS“, im nächsten Quartal. Das Produkt ist eine Kombination von Straumann Bone Ceramic und Emdogain, welches regenerative Eigenschaften sowie Gewebeunterstützung für das Füllen grösserer Defekte bei parodontalen Erkrankungen und Zahnextraktionsstellen vereint. Die neusten klinischen Ergebnisse werden am Europerio-Kongress, der im Juni in Madrid stattfindet, präsentiert.

Weitere Mitteilungen

Die Aktionäre von Straumann haben an ihrer Generalversammlung vom 24. März 2006 alle Anträge des Verwaltungsrats gutgeheissen. Dazu zählte unter anderem die siebte Dividendenerhöhung in Folge seit dem Börsengang des Unternehmens im Jahre 1998. Angesichts des guten Geschäftsgangs im Jahr 2005 genehmigten die Aktionäre eine 25%-ige Erhöhung der Dividende auf CHF 2.50 pro Aktie, die ab dem 31. März 2006 ausbezahlt wurde. Ausserdem wählten die Aktionäre Oskar Ronner für eine weitere dreijährige Amtsdauer in den Verwaltungsrat. Er bleibt Vizepräsident des Verwaltungsrats und Vorsitzender des Human Resource Committee des Verwaltungsrats.

Ausblick

In Anbetracht des unregelmässigen Bestellverhaltens in der Region Asien/Pazifik und der höheren Vergleichsbasis für Europa in den verbleibenden Quartalen, hält Straumann an der im Februar abgegebenen Prognose für 2006 fest: Für das Gesamtjahr rechnet das Unternehmen mit einem Wachstum leicht über dem Marktdurchschnitt und mit stabilen Rentabilitätsmargen auf dem Niveau von 2005.

³ Heden G., Wenström J.: Five-year follow-up of regenerative periodontal therapy with enamel matrix derivative at sites with angular bone defects. *J Periodontol* 2006;77:295-301.

Straumann Holding AG, Peter Merian-Weg 12, 4002 Basel, Schweiz.
Telefon: +41 (0)61 965 11 11 / Fax: +41 (0)61 965 11 01
E-Mail: investor.relations@straumann.com oder info@straumann.com
Homepage: www.straumann.com

Kontakt:

Mark Hill, Corporate Communication
(+41) 061 965 13 21

Hinweis betreffend in die Zukunft gerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung enthält bestimmte „in die Zukunft gerichtete Aussagen“, die durch die Verwendung von Ausdrücken wie „erwartet“, „Aufsicht“, „interimistisch“, „im Gange“, „weiterhin“, „zusätzlich“, „Ausblick“, „Prognose“, „weiterhin stabilen“, „auf dem Niveau“ oder ähnlichen Begriffen gekennzeichnet sind. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen widerspiegeln die gegenwärtige Auffassung des Managements und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, die zur Folge haben könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften der Straumann Gruppe („Gruppe“) wesentlich von den in solchen Aussagen enthaltenen oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Dazu gehören Risiken in Bezug auf den Erfolg von und die Nachfrage nach den Produkten der Gruppe, die Möglichkeiten, dass die Produkte der Gruppe veralten, die Fähigkeit der Gruppe, ihre geistigen Eigentumsrechte zu verteidigen, die Fähigkeit der Gruppe, rechtzeitig neue Produkte zu entwickeln und zu vermarkten, das dynamische und vom Wettbewerb geprägte Umfeld, in dem die Gruppe operiert, das aufsichtsrechtliche Umfeld, Wechselkursschwankungen, die Fähigkeit der Gruppe, Erlöse zu erzielen und Rentabilität zu erreichen, die Fähigkeit der Gruppe, ihre Expansionsprojekte oder Projekte zur Gründung von Tochtergesellschaften zeitgerecht zu realisieren, sowie die Fähigkeit der Gruppe, Schlüsselkräfte zu rekrutieren und behalten. Sollten eines oder mehrere der entsprechenden Risiken oder Unsicherheiten zum Tragen kommen oder sollten sich zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, so können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Angaben in diesem Bericht abweichen. Die Informationen in diesem Bericht werden durch Straumann zur Verfügung gestellt und entsprechen dem Kenntnisstand im Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung zur Aktualisierung der hierin enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.

Über Straumann

Die Straumann-Gruppe (SWX: STMN) mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des implantatgestützten Zahnersatzes und der oralen Geweberegeneration. In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Team für Implantologie (ITI), führenden Kliniken, Forschungsinstituten und Hochschulen erforscht und entwickelt Straumann Implantate, Instrumente und Geweberegenerationsprodukte für Zahnersatzlösungen und zur Verhinderung von Zahnverlusten. Straumann produziert die Implantate und Instrumente in der Schweiz und den USA, während die Produkte zur oralen Geweberegeneration in Schweden hergestellt werden. Darüber hinaus bietet Straumann auch umfassende Fortbildungen und Dienstleistungen für Dentalfachleute auf der ganzen Welt an. Insgesamt beschäftigt Straumann weltweit rund 1420 Mitarbeitende, und ihre Produkte und Dienstleistungen werden in mehr als 60 Ländern über 18 eigene Vertriebsgesellschaften und ein breites Netz von Vertriebsunternehmen verkauft.

Wichtige Daten 2006

11. August 2006	Halbjahresbericht, Analysten- und Medienkonferenz
25. Oktober 2006	Umsatz 3. Quartal und 9 Monate 2006

Einzelheiten zu den Straumann Roadshows und weiteren Veranstaltungen für Investoren finden Sie im Internet unter www.straumann.com.

Regionale Umsatzentwicklung pro Quartal

(in Mio. CHF)	Q1 2006	Q1 2005
Europa	99.9	79.6
Wachstum in %	25.5	12.9
Wachstum in Lokalwährungen in %	24.6	14.0
In % des Konzernumsatzes	62.9	63.4
Nordamerika	37.0	28.9
Wachstum in %	27.8	11.4
Wachstum in Lokalwährungen in %	14.6	18.5
In % des Konzernumsatzes	23.3	23.0
Asien/Pazifik	19.1	14.1
Wachstum in %	35.4	46.7
In % des Konzernumsatzes	12.0	11.2
Rest der Welt	3.0	3.0
Wachstum in %	0	64.0
In % des Konzernumsatzes	1.9	2.4
Total	158.9	125.6
Wachstum in %	26.5	16.4
Wachstum in Lokalwährungen in %	22.5	18.9